



Ortsgruppe Overath

An den Vorsitz der DLRG Ortsgruppe Overath e.V.
und an den Vorsitz der DLRG-Jugend Overath zur
Übermittlung an Ortsgruppentagung und
Ortsgruppenjugendtag

Flora Schröder
Bastian Mosbach

09.02.2026

Antrag zur Ortsgruppentagung und zum Ortsgruppenjugendtag am 14. März 2026: **Beschluss des Schutzkonzeptes zur Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt**

Liebe Alle,

Begründung:

Auch im vergangenen Jahr hat konzeptionelle Arbeit am Schutzkonzept der DLRG Ortsgruppe Overath e.V. stattgefunden. In diesem Sinne wurden verschiedene Ergänzungen am Schutzkonzept vorgenommen. Zudem strebt die Ortsgruppe an, ein Teil des Qualitätsbündnisses des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e.V. zu werden. Hierfür sind einzelne Ergänzungen nötig. Mit dem Versand des Antrags wird auch das Schutzkonzept verschickt, wo alle Änderungen gelb hinterlegt sind.

Folgende Änderungen wurden getätigt:

Umgang mit „Taufen“ der DLRG-Jugend Overath (Kapitel 5.3.4.):

Im vergangenen Jahr wurden wieder „Taufen“ durchgeführt. Hierbei wurde sich damit auseinandergesetzt, wie wir die traditionelle Tätigkeit des „Taufens“ beibehalten können und gleichzeitig auch die individuellen Grenzen der Personen sicher wahren können. Hierfür haben wir gemeinsam wichtige Grundsätze entwickelt.

Umgang mit Geschenken (Kapitel 5.3.5):

Im Rahmen von Täter:innenstrategien werden Geschenke an potenzielle Betroffene genutzt, um Abhängigkeiten aufzubauen. Besonders im familiären Vereinskontext findet dieses Vorgehen besonders häufig Anklang. Um hier präventiv vorzugehen, benötigt der Verein einheitliche Regelungen.

Erreichbarkeit von Ansprechpersonen (Kapitel 5.7.):

Um die Qualität des Schutzkonzeptes zu sichern, möchte die DLRG Overath Teil des Qualitätsbündnisses werden. Hierfür hat der Landessportbund das Schutzkonzept geprüft und vorgeschlagen, im Schutzkonzept zu erläutern, wie Kontakt zu den Ansprechpersonen aufgebaut werden kann.

Zusammenarbeit mit Fachberatungsstellen / Fachkräften (Kapitel 6.4.):

Auch dieses Kapitel wurde auf Anregung des Landessportbundes integriert. In der Vergangenheit haben wir bereits Netzwerkarbeit geleistet und uns mit verschiedenen Stellen auseinandergesetzt, die uns bei einem Fall von Gewalt unterstützen können. Der Vollständigkeit halber werden diese aufgebauten Kontakte nun auch im Schutzkonzept genannt.

Teil des Qualitätsbündnisses zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport (Kapitel 7.1.)

Wie bereits erklärt, ist es das Ziel Teil des Qualitätsbündnisses zu werden. Dieser Abschnitt hält das Vorhaben im Schutzkonzept fest, um die Qualität der Arbeit im Bereich der sexualisierten und interpersonellen Gewalt langfristig zu sichern.

Antrag:

Der Ortsgruppenjugendtag und der Ortsgruppentag mögen beschließen:

Das vorgestellte, vorliegende Schutzkonzept bildet die Grundlage der gemeinsamen Arbeit in der Gliederung. Das Schutzkonzept dient als Richtlinie für die weitere Arbeit im Bereich der Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt und den weiteren Bereichen der Ortsgruppe. Änderungen des Konzeptes müssen grundsätzlich durch den Ortsgruppenjugendtag und die Ortsgruppentagung beschlossen werden. Abweichendes regelt das Schutzkonzept.

Zusätzlich mögen der Ortsgruppenjugendtag und der Ortsgruppentag beschließen:

Die DLRG Ortsgruppe Overath e.V. stellt einen Antrag an den Landessportbund NRW um Teil des Qualitätsbündnisses zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport zu werden.

Mit der Bitte um positive Beschlussfassung!

Mit freundlichen Grüßen



Flora Schröder



Bastian Mosbach